User Manual

GETTING STARTED? EASY.

ZWF7410WE

DE Benutzerinformation
Waschmaschine

ZANUSSI

BESUCHEN SIE UNSERE WEBSITE, UM:

Anwendungshinweise, Prospekte, Informationen zu Fehlerbehebung, Service und Reparatur zu erhalten:
www.zanussi.com/support

⚠ SICHERHEITSHINWEISE

Lesen Sie vor der Montage und dem Gebrauch des Geräts zuerst die Bedienungsanleitung. Bei Verletzungen oder Schäden infolge nicht ordnungsgemäßer Montage oder Verwendung übernimmt der Hersteller keine Haftung. Bewahren Sie die Anleitung zum Nachschlagen an einem sicheren und zugänglichen Ort auf.

SICHERHEIT VON KINDERN UND SCHUTZBEDÜRFTIGEN PERSONEN

- Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mit mangelnder Erfahrung und/oder mangelndem Wissen nur dann verwendet werden, wenn sie durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt werden oder in die sichere Verwendung des Geräts eingewiesen wurden und die mit dem Gerät verbundenen Gefahren verstanden haben.
- Kinder zwischen 3 und 8 Jahren und Personen mit schweren Behinderungen oder Mehrfachbehinderung müssen vom Gerät ferngehalten werden, wenn sie nicht ständig beaufsichtigt werden.
- Halten Sie Kinder unter 3 Jahren vom Gerät fern, wenn sie nicht ständig beaufsichtigt werden.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Halten Sie sämtliches Verpackungsmaterial von Kindern fern und entsorgen Sie es ordnungsgemäß.
- Halten Sie alle Wasch- und Reinigungsmittel von Kindern fern.
- Halten Sie Kinder und Haustiere vom geöffneten Gerät fern.
- Kinder dürfen keine Reinigung und Wartung ohne Beaufsichtigung durchführen.

ALLGEMEINE SICHERHEIT

- Nehmen Sie keine technischen Änderungen am Gerät vor.
- Dieses Gerät ist für die Verwendung im Haushalt und ähnliche Zwecke vorgesehen, wie z. B.
  - Personalküchenbereiche in Geschäften, Büros und anderen Arbeitsumfeldern
  - Für Gäste in Hotels, Motels, Pensionen und anderen wohnungsähnlichen Räumlichkeiten.
  - Gemeinschaftsbereiche in Häuserblöcken oder Appartmenthäusern oder in Waschkellern
- Überschreiten Sie nicht die maximale Beladungsmenge von 7 kg (siehe Kapitel „Programmübersicht“).
- Der Betriebswasserdruck am Wassereinlass der Wasserversorgung muss zwischen 0,5 bar (0,05 MPa) und 8 bar (0,8 MPa) liegen.
- Die Lüftungsöffnung im Gerätesockel darf nicht von einem Teppich, einer Matte oder einem Bodenbelag blockiert werden.
- Das Gerät muss mit den neu gelieferten Schlauch-Sets oder anderen neuen, vom autorisierten Kundendienst gelieferten Schläuchen an die Wasserversorgung angeschlossen werden.
- Alte Schläuche dürfen nicht wiederverwendet werden.
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, seinem autorisierten Kundenservice oder einer gleichermaßen qualifizierten Person ausgetauscht werden, um Gefahren durch elektrischen Strom zu vermeiden.
- Schalten Sie das Gerät immer aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Reinigungsarbeiten durchgeführt werden.
- Reinigen Sie das Gerät nicht mit einem Wasser- und/oder Dampfstrahl.
- Reinigen Sie das Gerät mit einem feuchten Tuch. Verwenden Sie ausschließlich Neutralreiniger. Benutzen Sie keine Scheuermittel, scheuernde Reinigungsschwämmchen, Lösungsmittel oder Metallgegenstände.

SICHERHEITSANWEISUNGEN

MONTAGE

Die Montage muss gemäß den einschlägigen nationalen Vorschriften erfolgen.

- Entfernen Sie alle Verpackungsmaterialien, die Transportschrauben sowie die Gummibuchse und den Abstandshalter aus Kunststoff.
- Bewahren Sie die Transportschrauben an einem sicheren Ort auf. Wenn das Gerät in Zukunft umgesetzt werden soll, müssen sie wieder angebracht werden, um die Trommel zu verriegeln und dadurch interne Schäden zu vermeiden.
- Seien Sie beim Umsetzen des Gerätes vorsichtig, da es sehr schwer ist. Tragen Sie stets Sicherheitshandschuhe und festes Schuhwerk.
- Halten Sie sich an die mitgelieferte Montageanleitung.
- Montieren Sie ein beschädigtes Gerät nicht und benutzen Sie es nicht.
- Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem die Temperatur unter 0 °C absinken kann oder an dem es Witterungseinflüssen frei ausgesetzt ist.
- Der Bodenbereich, auf dem das Gerät aufgestellt wird, muss eben, stabil, hitzebeständig und sauber sein.
- Stellen Sie sicher, dass die Luft zwischen dem Gerät und dem Boden zirkulieren kann.
- Überprüfen Sie den waagrechten Stand des Geräts mit einer Wasserwaage, wenn es an seinen endgültigen Platz gestellt wird. Richten Sie es gegebenenfalls mit den Schraubfüßen entsprechend aus.
- Stellen Sie das Gerät nicht direkt über dem Bodenablauf auf.
- Sprühen Sie kein Wasser auf das Gerät und setzen Sie es nicht übermäßiger Feuchtigkeit aus.
- Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem die Tür nicht vollständig geöffnet werden kann.
- Stellen Sie keinen geschlossenen Behälter zum Auffangen möglicher Wasserlecks unter das Gerät. Wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst, wenn Sie Fragen zur Verwendung möglicher Zubehörteile haben.

ELEKTROANSCHLUSS

WARNUNG! Brand- und Stromschlaggefahr.

- Das Gerät muss geerdet sein.
- Schließen Sie das Gerät nur an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontaktsteckdose an.
- Stellen Sie sicher, dass die Daten auf dem Typenschild mit den elektrischen Nennwerten der Netzspannung übereinstimmen.
- Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel.
- Achten Sie darauf, Netzstecker und Netzkabel nicht zu beschädigen. Falls das Netzkabel des Geräts ersetzt werden muss, lassen Sie diese Arbeit durch unseren autorisierten Kundendienst durchführen.
- Stecken Sie den Netzstecker erst nach Abschluss der Montage in die Steckdose. Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker nach der Montage noch zugänglich ist.
- Fassen Sie das Netzkabel oder den Netzstecker nicht mit nassen Händen an.
- Ziehen Sie nicht am Netzkabel, wenn Sie das Gerät von der Stromversorgung trennen möchten. Ziehen Sie stets am Netzstecker.

WASSERANSCHLUSS

- Achten Sie darauf, die Wasserschläuche nicht zu beschädigen.
- Bevor Sie neue oder lange Zeit nicht benutzte Schläuche, an denen Reparaturarbeiten ausgeführt wurden oder neue Geräte (Wasserzähler usw.) an das Gerät anschließen, lassen Sie Wasser durch die Schläuche fließen, bis es sauber austritt.
- Stellen Sie sicher, dass es keine sichtbaren Wasserlecks während und nach dem ersten Gebrauch des Gerätes gibt.
- Verwenden Sie keinen Verlängerungsschlauch, falls der Zulaufschlauch zu kurz ist. Wenden Sie sich für den Austausch des Zulaufschlauchs an den autorisierten Kundendienst.
- Beim Auspacken des Geräts könnte Wasser aus dem Ablaufschlauch austreten. Dies ist auf den Gerätetest mit Wasser im Werk zurückzuführen.
- Sie können den Ablaufschlauch auf maximal 400 cm verlängern. Fragen Sie beim autorisierten Kundendienst nach einem anderen Ablaufschlauch und der Schlauchverlängerung.

- Stellen Sie sicher, dass der Wasserhahn nach der Montage noch zugänglich ist.

GEBRAUCH

WARNUNG! Verletzungs-, Stromschlag-, Brand-, Verbrennungsgefahr sowie Risiko von Schäden am Gerät.

- Beachten Sie die Sicherheitsanweisungen auf der Waschmittelverpackung.
- Laden Sie keine entflammbaren Produkte oder Gegenstände, die mit entflammbaren Produkten benetzt sind, in das Gerät und stellen Sie solche nicht in die Nähe oder auf das Gerät.
- Waschen Sie keine Textilien, die stark mit Öl, Fett oder anderen fetthaltigen Substanzen verschmutzt sind. Die Gummiteile der Waschmaschine könnten beschädigt werden. Waschen Sie solche Textilien mit der Hand vor, bevor Sie sie in die Waschmaschine geben.
- Berühren Sie während des Betriebs nicht die Glastür. Das Glas kann sehr heiß werden.
- Achten Sie darauf, dass alle Metallobjekte aus der Wäsche entfernt wurden.

INNENBELEUCHTUNG

WARNUNG! Verletzungsgefahr.

- Bezüglich der Lampe(n) in diesem Gerät und separat verkaufter Ersatzlampen: Diese Lampen müssen extremen physikalischen Bedingungen in Haushaltsgeräten standhalten, wie z.B. Temperatur, Vibration, Feuchtigkeit, oder sollen Informationen über den Betriebszustand des Gerätes anzeigen. Sie sind nicht für den Einsatz in anderen Geräten vorgesehen und nicht für die Raumbeleuchtung geeignet.
- Für den Austausch der Innenbeleuchtung wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.

WARTUNG

- Zur Reparatur des Geräts wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst. Dabei dürfen ausschließlich Originalersatzteile verwendet werden.
- Bitte beachten Sie, dass eigene Reparaturen oder Reparaturen, die nicht von Fachkräften durchgeführt werden, die Sicherheit des Geräts beeinträchtigen und die Garantie ungültig machen können.
- Folgende Ersatzteile sind innerhalb von 10 Jahren nach Produkteinstellung des Modells erhältlich: Motor und Motorbürsten, Übertragungselement zwischen Motor und Trommel, Pumpen, Schockabsorber und Federn, Waschtrommel, Kreuzstück für Trommel und zugehörige Kugellager, Heizer und Heizelemente einschließlich Wärmepumpen, Leitungen und zugehörige Ausrüstung einschließlich Schläuche, Ventile, Filter und Aquastop, Leiterplatten, elektronische Displays, Druckschalter, Thermostate und Sensoren, Software und Firmware einschließlich Rücksetz-Software, Tür, Türscharniere und -dichtungen, andere Dichtungen, Türverriegelung, Kunststoff-Peripherieteile wie z. B. Waschmittelschubladen. Bitte beachten Sie, dass einige dieser Ersatzteile nur an Reparaturbetriebe geliefert werden können und nicht alle Ersatzteile für alle Modelle relevant sind.

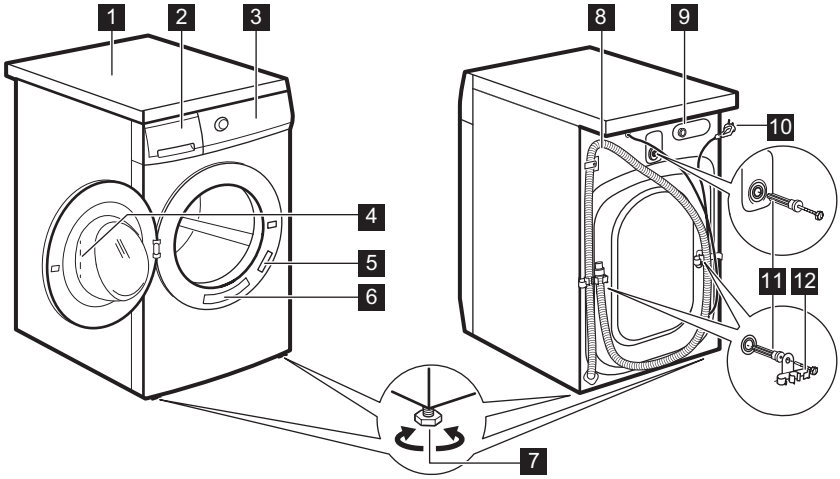
ENTSORGUNG

WARNUNG! Verletzungs- und Erstickungsgefahr.

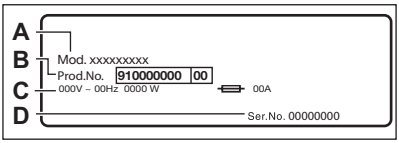
- Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz und von der Wasserversorgung.
- Schneiden Sie das Netzkabel in der Nähe des Geräts ab, und entsorgen Sie es.
- Entfernen Sie das Türschloss, um zu verhindern, dass sich Kinder oder Haustiere in der Trommel einschließen.
- Entsorgen Sie das Gerät nach den lokalen Vorschriften zur Rücknahme und Entsorgung von Elektroaltgeräten (WEEE).

GERÄTEBESCHREIBUNG

GERÄTEÜBERSICHT



1 Arbeitsplatte
2 Waschmittelschublade
3 Bedienfeld
4 Türgriff
5 Typenschild
6 Aufkleber Kurze Erinnerung
7 Füße für die Ausrichtung des Geräts
8 Ablaufschlauch
9 Anschluss des Zulaufschlauchs
10 Netzkabel
11 Transportschrauben
12 Schlauchhalter



Das Typenschild gibt den Modellnamen (**A**), die Produktnummer (**B**), die elektrischen Nennwerte (**C**) und die Seriennummer (**D**) an.

TECHNISCHE DATEN

Abmessungen	Breite/Höhe/Gesamttiefe	59,6 cm /84,7 cm /57,7 cm
Elektrischer Anschluss	Spannung Gesamtleistung Sicherung Frequenz	230 V 2200 W 10 A 50 Hz

Die Schutzverkleidung gewährleistet einen Schutz gegen das Eindringen von festen Fremdkörpern und Spritzwasser (Feuchtigkeit), außer an den Stellen, an denen das Niederspannungsgerät keinen Schutz gegen Feuchtigkeit besitzt.		IPX4
Wasserversorgungsdruck	Minimum Maximal	0,5 bar (0,05 MPa) 8 bar (0,8 MPa)
Wasseranschluss [1)]		Kaltwasser
Maximale Beladung	Baumwolle	7 kg
Schleuderdrehzahl	Maximale Schleuderdrehzahl	1351 U/min

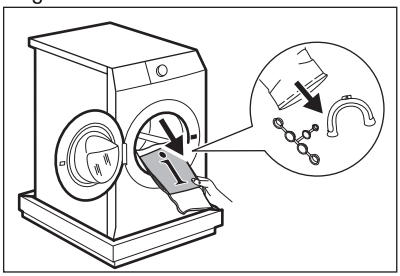
1) Schließen Sie den Zulaufschlauch an einen Wasserhahn mit einem 3/4" Außengewinde an.

MONTAGE

WARNUNG! Siehe Kapitel Sicherheitshinweise.

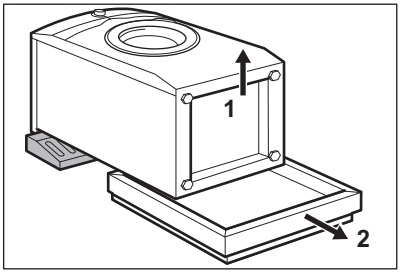
AUSPACKEN

1. Öffnen Sie die Tür. Nehmen Sie alle Gegenstände aus der Trommel.



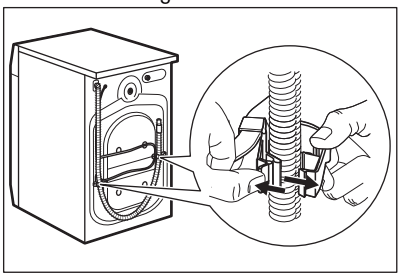
VORSICHT! Das mit dem Gerät gelieferte Zubehör kann je nach Modell variieren.

2. Legen Sie die Verpackung auf den Boden hinter dem Gerät und legen Sie das Gerät vorsichtig auf die Rückseite. Entfernen Sie den Styroporschutz von der Geräteunterseite.



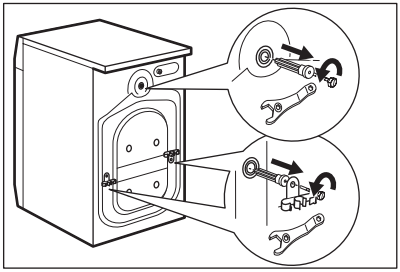
VORSICHT! Legen Sie die Waschmaschine nicht auf die Vorderseite.

3. Richten Sie das Gerät auf. Entnehmen Sie das Netzkabel und den Ablaufschlauch aus den Schlauchhalterungen.

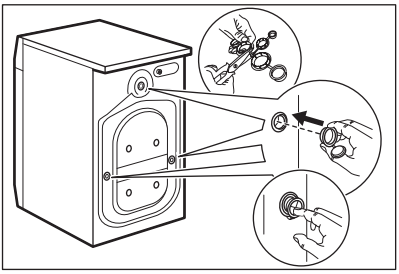


WARNUNG! Aus dem Ablaufschlauch könnte Wasser austreten. Dieses stammt aus dem im Werk durchgeführten Waschmaschinentest.

4. Entfernen Sie die drei Transportschrauben und ziehen Sie die Kunststoff-Abstandshalter heraus.



5. Setzen Sie die Kunststoffkappen, die sich im Beutel mit der Bedienungsanleitung befinden, in die Löcher ein.



Wir empfehlen, Verpackungsmaterial und Transportschrauben für spätere Transporte aufzubewahren.

INFORMATIONEN ZUR MONTAGE

Aufstellen und Ausrichten

Richten Sie das Gerät korrekt aus, um Vibrationen, Geräusche und ein Wandern des Geräts während des Betriebs zu verhindern.

1. Stellen Sie das Gerät auf einen ebenen, festen Boden. Das Gerät muss einen waagerechten und festen Stand haben. Stellen Sie sicher, dass das Gerät nicht die Wand oder andere Möbel berührt und dass die Luft unter dem Gerät zirkulieren kann

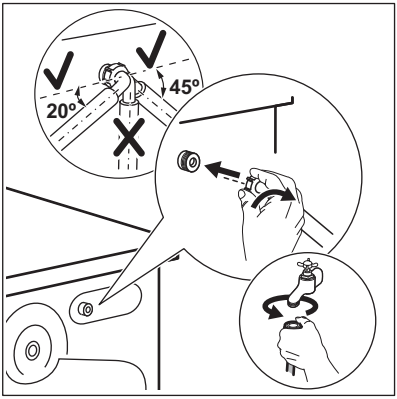
2. Schrauben Sie die Füße zum Ausrichten des Geräts weiter heraus oder hinein. Alle Füße müssen den Boden fest berühren.

WARNUNG! Schieben Sie weder Karton noch Holz oder ähnliche Materialien unter die Stellfüße, um das Gerät auszurichten.

Wasserzulaufschlauch

VORSICHT! Achten Sie darauf, dass die Schläuche nicht beschädigt und die Anschlüsse dicht sind. Verwenden Sie keinen Verlängerungsschlauch, falls der Zulaufschlauch zu kurz ist. Wenden Sie sich wegen eines Ersatz-Zulaufschlauchs an den Kundendienst.

1. Schließen Sie den Wasserzulaufschlauch an der Rückseite der Maschine an.



2. Drehen Sie ihn nach links oder rechts, je nach Position des Wasserhahns. Vergewissern Sie sich, dass sich der Zulaufschlauch nicht in der vertikalen Position befindet.

3. Lösen Sie ggf. die Ringmutter, um ihn in die gewünschte Position zu bringen.

4. Schließen Sie den Wasserzulaufschlauch an einen Kaltwasserhahn mit einem 3/4"-Außengewinde an.

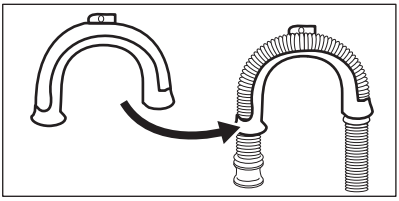
Ablassen des Wassers

Der Ablaufschlauch muss in einer Höhe nicht unter 60 cm und nicht über 100 cm angebracht werden.

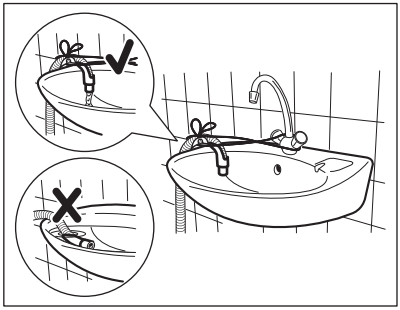
Sie können den Ablaufschlauch auf maximal 400 cm verlängern. Fragen Sie beim autorisierten Kundendienst nach einem anderen Ablaufschlauch und der Schlauchverlängerung.

Der Ablaufschlauch kann auf unterschiedliche Weise angeschlossen werden:

1. Formen Sie den Ablaufschlauch zu einem U und verlegen Sie ihn in der Kunststoffführung.

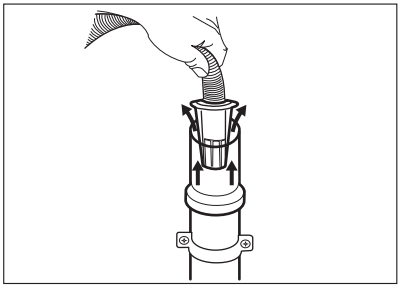


2. Am Rande eines Beckens - Befestigen Sie die Führung am Wasserhahn oder an der Wand.

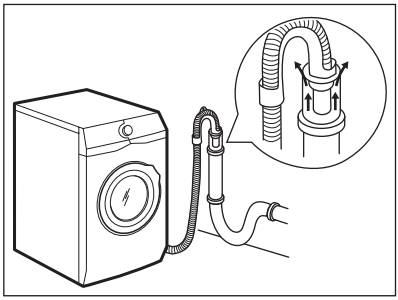


Stellen Sie sicher, dass die Kunststoffführung beim Abpumpen nicht herausrutschen kann und dass sich das Ende des Ablaufschlauchs nicht im Wasser befindet. Anderenfalls könnte Schmutzwasser in das Gerät zurückfließen.

3. Sieht das Ende des Ablaufschlauchs wie in der Abbildung gezeigt aus, können Sie es direkt in das Standrohr drücken.

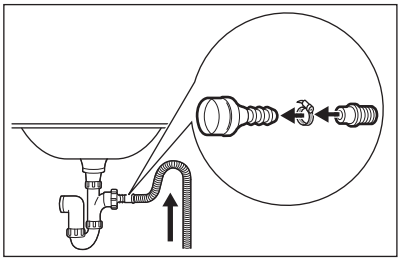


4. In ein Standrohr mit Belüftungsöffnung - Stecken Sie den Ablaufschlauch direkt in das Ablaufrohr. Orientieren Sie sich an der Abbildung.

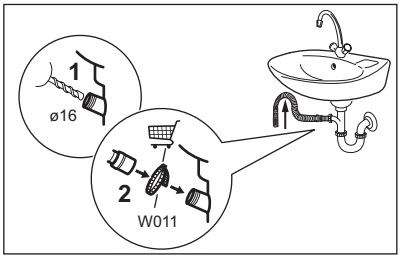


Das Ende des Ablaufschlauchs muss stets belüftet sein, d. h. der Innendurchmesser des Ablaufrohrs (min. 38 mm - min. 1,5") muss größer sein als der Außendurchmesser des Ablaufschlauchs.

5. Ohne Kunststoffführung in einen Siphon - Stecken Sie den Ablaufschlauch in den Siphon und befestigen Sie ihn mit einer Schlauchschelle. Orientieren Sie sich an der Abbildung.

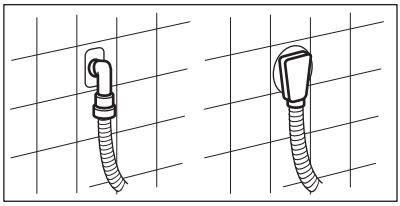


Stellen Sie sicher, dass der Ablaufschlauch einen Bogen beschreibt, damit keine Partikel aus dem Becken in das Gerät gelangen können.



Verbinden Sie den Ablaufschlauch mit dem Siphon und befestigen Sie ihn mit einer Schlauchschelle. Stellen Sie sicher, dass der Ablaufschlauch einen Bogen beschreibt, damit keine Partikel aus dem Becken in das Gerät gelangen können.

6. Stecken Sie den Schlauch direkt in ein Abflussrohr in der Zimmerwand und befestigen Sie ihn mit einer Schlauchschelle.



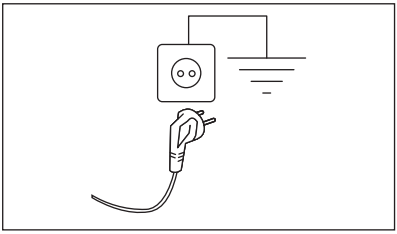
ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

Nach Abschluss der Installation können Sie den Netzstecker in die Steckdose einstecken.

Das Typenschild an der Innenseite der Gerätetür und das Kapitel „Technische Daten'" geben die erforderlichen elektrischen Daten an. Stellen Sie sicher, dass sie mit dem Stromnetz kompatibel sind.

Vergewissern Sie sich, dass die Stromversorgung in Ihrem Haus für die erforderliche Maximallast ausgelegt ist. Berücksichtigen Sie dabei auch die anderen Elektrogeräte, die Sie verwenden.

Schließen Sie das Gerät an eine geerdete Steckdose an.



Nach der Installation des Geräts muss das Netzkabel leicht zugänglich sein.

Für alle elektrischen Arbeiten die zur Installation dieses Geräts erforderlich sind, wenden Sie sich an unser autorisiertes Servicezentrum.

Der Hersteller übernimmt keinerlei Haftung für Schäden oder Verletzungen, die durch Missachtung der oben genannten Sicherheitshinweise entstehen.

ZUBEHÖR

VERFÜGBAR AUF WWW.ZANUSSI.COM/ SHOP ODER BEIM VERTRAGSHÄNDLER

Lesen Sie sorgfältig die mit dem Zubehör gelieferten Anweisungen.

Nur mit geeignetem, von ZANUSSI zugelassenem Zubehör können die Sicherheitsstandards des Geräts gewährleistet werden. Wenn nicht genehmigte Teile verwendet werden, werden alle Ansprüche ungültig.

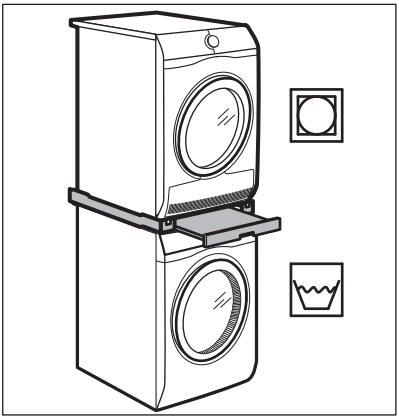
SATZ FIXIERPLATTEN

Wenn Sie das Gerät auf einem Sockel aufstellen, der kein Zubehör von ZANUSSI ist, befestigen Sie es mithilfe der Fixierplatten.

Lesen Sie die mit dem Zubehör gelieferte Gebrauchsanleitung sorgfältig durch.

WASCH-TROCKEN-SÄULE

Der Wäschetrockner darf nur auf eine Waschmaschine gestellt werden, **wenn die zugelassene Wasch-Trocken-Säule verwendet wird**.



WARNUNG! Stellen Sie den Wäschetrockner nicht unter die Waschmaschine. Messen Sie die Tiefe Ihrer Geräte, um sich zu vergewissern, dass der Bausatz mit Ihren Geräten kompatibel ist.

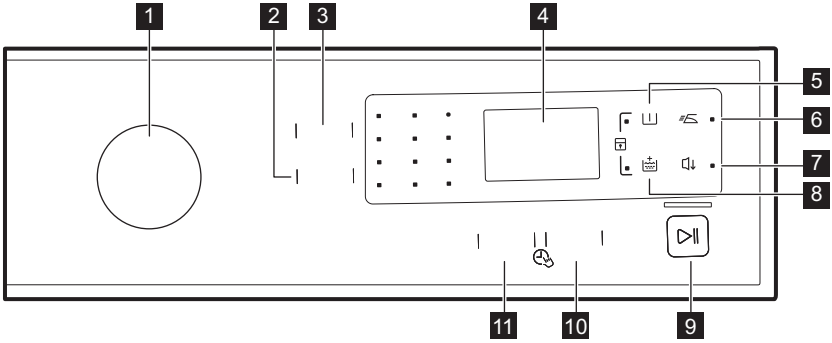
BEDIENFELD

SONDERFUNKTIONEN

Ihre neue Waschmaschine erfüllt alle modernen Anforderungen an eine effektive und schonende Wäschepflege bei geringem Wasser-, Energie- und Waschmittelverbrauch zur optimalen Pflege der Textilien.

Dieses Gerät ist mit einem **selbstsreinigenden Ablaufsystem** ausgestattet, sodass leichte Flusenfasern, die sich von den Kleidungsstücken lösen, mit dem Wasser ausgespült werden. So muss bei regelmäßigen Wartungs- und Reinigungsarbeiten dieser Bereich nicht berücksichtigt werden. Siehe das Kapitel „Pflege und Reinigung“ für die beste Wartung und Pflege des Geräts.

BESCHREIBUNG DES BEDIENFELDS



1 Programmwahlschalter

2 Schleudern Reduzierungs-Touchpad

3 Temp. Touchpad

4 Display

5 Vorwäsche Touchpad

6 Leichtbügeln Touchpad

7 Nachtprogramm Touchpad

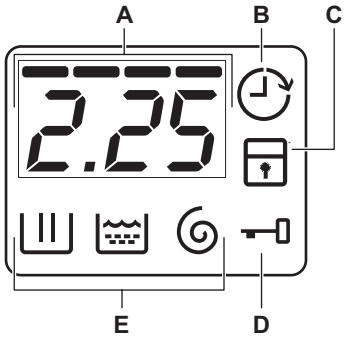
8 Extra Spülen Touchpad

9 Start/Pause Touchpad

10 Zeitvorwahl Touchpad

11 FlexiTime Touchpad

DISPLAY



A. Zeitbereich:
- Programmdauer.
- Die Alarmcodes. Die Beschreibung finden Sie im Kapitel „Fehlersuche“.
- Die Höhe der FlexiTime ----.

B. Anzeige Zeitvorwahl.

C. Anzeige Kindersicherung.

D. Anzeige Türverriegelung:
- Leuchtet sie, können Sie die Tür nicht öffnen.
- Leuchtet sie nicht, können Sie die Tür öffnen.
- Blinkt sie, können Sie die Tür nicht öffnen. Warten Sie einige Minuten, bis die Kontrolllampe erlischt.

E. Hauptwaschgang-Anzeigen.
- : Waschphase
- : Spülgang
- : Schleudergang

PROGRAMMTABELLE

Programm Standardtemperatur Temperaturbereich	Referenz-schleuderdreh-zahl Schleuder-drehzahlbe-reich	Maximale Beladung	Programmbeschreibung (Beladung und Verschmutzungsgrad)
Eco 40-60 40 °C [1)] 60 °C – 30 °C[2)]	1400 U/min (1400-800 U/min)	7 kg	**Weiße und farbbeständige Baumwollwäsche**. Normal verschmutzte Wäsche. Der Energieverbrauch verringert sich und die Dauer des Waschprogramms wird verlängert, um gute Waschergebnisse sicherzustellen.
Baumwolle 40 °C 90 °C - kalt	1400 U/min (1400-800 U/min)	7 kg	**Weiße und bunte Baumwollwäsche.** Normal, stark und leicht verschmutzte Wäsche.
Pflegeleicht 40 °C 60 °C - kalt	1200 U/min (1200-800 U/min)	3 kg	**Pflegeleichte Wäsche oder Mischgewebe**. Normal verschmutzte Wäsche.
Feinwäsche 30 °C 40 °C - kalt	1200 U/min (1200-800 U/min)	2 kg	**Empfindliche Wäsche, wie z. B. aus Acryl, Viskose und Mischgewebe, die schonend gewaschen werden muss**. Normal und leicht verschmutzte Wäsche.

Programm Standardtemperatur Temperaturbereich	Referenz-schleuderdreh-zahl Schleuder-drehzahlbe-reich	Maximale Beladung	Programmbeschreibung (Beladung und Verschmutzungsgrad)
Wolle 40 °C 40 °C - kalt	1200 U/min (1200- 800 U/min)	1,5 kg	**Maschinenfeste Wolle, handwaschbare Wolle und andere Teile** mit dem „Handwäsche“-Pflegesymbol.[3)]
Denim 30 °C 40 °C – kalt	800 U/min (1200 - 800 U/min)	3 kg	**Spezialprogramm für Jeans-Kleidung mit schonendem Waschgang, um Verbleichen und Fleckenbildung zu vermeiden**. Für eine bessere Pflege wird eine verringerte Füllmenge empfohlen.
Sportwäsche 30 °C 40 °C - kalt	1200 U/min (1200- 800 U/min)	3 kg	**Pflegeleichte und Feinwäsche**. Leicht verschmutzte oder aufzufrischende Wäsche.
Schleudern/Abpumpen	1400 U/min (1400 - 800 U/min)	7 kg	**Alle Gewebearten, außer Wollwäsche und Feinwäsche**. Zum Schleudern der Wäsche und Ablassen des Wassers in der Trommel.
Spülen	1400 U/min (1400- 800 U/min)	7 kg	Zum Spülen und Schleudern der Wäsche. **Alle Gewebearten**, außer Wollwäsche und sehr empfindliche Feinwäsche. Verringern Sie die Schleuderdrehzahl je nach Wäscheart.
Dunkle Wäsche 40 °C 60 °C - kalt	1200 U/min (1200- 800 U/min)	7 kg	**Dunkle Textilien aus Baumwolle oder Mischgewebe.**Normal verschmutzte Wäsche.
CleanBoost 60 °C	1400 U/min (1400- 800 U/min)	7 kg	Weiße Baumwollwäsche. Dieses Programm beseitigt Mikroorganismen durch einen Waschgang, bei dem die Temperatur für einige Minuten auf über 60 °C gehalten wird. So werden Keime, Bakterien, Mikroorganismen und Partikel entfernt. Ein zusätzlicher Spülgang sorgt dafür, dass Waschmittelrückstände und Pollen/Allergene beseitigt werden. So ist das Waschen effektiver.
Auffrischen 14 min 30 °C	800 U/min (800- 800 U/min)	1,5 kg	**Pflegeleichte Wäsche und Mischgewebe.** Leicht verschmutzte und aufzufrischende Wäsche.
30 min Rapid [4)] 40 °C 40 °C – 30 °C	1200 U/min (1200- 800 U/min)	3 kg	**Pflegeleichte Wäsche und Mischgewebe.** Leicht verschmutzte Wäsche.

Programm Standardtemperatur Temperaturbereich	Referenz-schleuderdreh-zahl Schleuder-drehzahlbe-reich	Maximale Beladung	Programmbeschreibung (Beladung und Verschmutzungsgrad)
60 min EasyWash 30 °C 60 °C – 30 °C	1400 U/min (1400- 800 U/min)	5 kg	Baumwolle und farbechte pflegeleichte Gewebe. Waschprogramm, das in nur 60 Minuten normal verschmutzte Wäsche intensiv reinigt und eine gute Waschleistung in kurzer Zeit bietet.

1) Gemäß der Kommissionsverordnung EU 2019/2023 kann dieses Programm bei 40 °C normal verschmutzte Baumwollwäsche, die als waschbar bei 40 °C oder 60 °C angegeben ist, zusammen im selben Waschgang waschen.

Die erreichte Temperatur in der Wäsche, die Programmdauer und andere Daten finden Sie im Kapitel „Verbrauchswerte“.
Die effizientesten Programme in Bezug auf den Energieverbrauch sind im Allgemeinen diejenigen, die bei niedrigeren Temperaturen und längerer Dauer arbeiten.

2) Standardprogramme für die auf dem Energielabel angegebenen Verbrauchswerte. Diese Programme sind gemäß EU Verordnung 1061/2010 ist Programm bei 60 ° C das "Standard-Baumwollprogramm bei 60 ° C" und bei 30 ° C das "Standard-Baumwollprogramm bei 40 ° C". Hinsichtlich des Energie- und Wasserverbrauchs für das Waschen normal verschmutzter Baumwollwäsche sind dies die effizientesten Programme.

Die Wassertemperatur in der Waschphase kann von der für das ausgewählte Programm angegebenen Temperatur abweichen.

3) Während dieses Waschgangs dreht sich die Trommel langsam, um eine sanfte Wäsche zu gewährleisten. Die Trommel scheint sich nicht oder nicht ordnungsgemäß zu drehen.
4) Bei einer ungleichmäßig verteilten kleinen Beladung, wie synthetische Kleidung zusammen mit viel schwereren Kleidungsstücken wie zum Beispiel aus Schaumstoff, kann sich die Programmdauer verlängern, um die Schleuderdrehzahl richtig auszuführen.

Kompatibilität der Programmauswahlen

Programm	Schleudern							FlexiTime	Zeitvorwahl
Eco 40-60	■	■	■	■		■		■	■
Baumwolle	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Pflegeleicht	■	■	■	■	■	■	■	■	■

Programm	Schleudern							FlexiTime	Zeitvorwahl
Feinwäsche	■	■	■			■	■	■	■
Wolle	■	■	■				■		■
Denim	■	■	■		■	■	■		■
Sportwäsche	■	■	■	■	■	■			■
Schleudern/ Abpumpen	■	■							■
Spülen	■	■	■			■			■
Dunkle Wäsche	■	■	■	■		■		■	■
CleanBoost	■	■	■	■		■			■
Auffrischen 14 min		■	■						■
30 min Rapid	■	■							■
60 min Easy-Wash	■	■	■			■			■

Geeignete Waschmittel für Waschprogramme

Programm	Universal-waschmittel[1)]	Universal-Flüssigwaschmittel	Flüssigwasch-mittel für Bunt-wäsche	Empfindliche Wollwäsche	Spezial
Eco 40-60	▲	▲	▲	--	--
Baumwolle	▲	▲	▲	--	--
Pflegeleicht	▲	▲	▲	--	--
Feinwäsche	--	--	--	▲	▲
Wolle	--	--	--	▲	▲
Denim	--	--	▲	▲	▲
Sportwäsche	--	▲	▲	--	▲

Programm	Universal-waschmittel[1)]	Universal-Flüs-sigwaschmittel	Flüssigwasch-mittel für Bunt-wäsche	Empfindliche Wollwäsche	Spezial
Dunkle Wäsche	--	--	▲	▲	▲
CleanBoost	▲	▲	▲	--	--
Auffrischen 14 min	--	▲	▲	--	--
30 min Rapid	--	▲	▲	--	--
60 min Easy-Wash	▲	▲	▲	--	--

1) Bei Temperaturen über 60 °C wird die Verwendung von Pulverreinigungsmitteln empfohlen.

▲ = Empfohlen

-- = Nicht empfohlen

OPTIONEN

TEMP.

Wählen Sie diese Option zum Ändern der Standardtemperatur.

Anzeige ✳ = kaltes Wasser.

Die Kontrolllampe der eingestellten Temperatur leuchtet auf.

SCHLEUDERN

Mit dieser Option können Sie die Standard-Schleuderdrehzahl ändern.

Die Kontrolllampe der eingestellten Schleuderdrehzahl leuchtet auf.

Zusätzliche Schleuderoptionen:

Kein Schleudern

- Wählen Sie diese Option zum Ausschalten aller Schleudergänge. Nur das Abpumpprogramm ist möglich.
- Die entsprechende Anzeige leuchtet auf.
- Stellen Sie diese Option für Feinwäsche ein.
- Der Spülgang verbraucht bei einigen Waschprogrammen mehr Wasser.

Spülstopp

- Wählen Sie diese Option, um Knitterfalten zu vermeiden.
- Die entsprechende Anzeige leuchtet auf.
- Am Programmende befindet sich noch Wasser in der Trommel.
- Die Trommel dreht sich regelmäßig, um Knitterfalten in der Wäsche zu vermeiden.
- Die Tür bleibt verriegelt. Sie müssen das Wasser abpumpen, um die Tür entriegeln zu können.

Zum Abpumpen des Wassers siehe „Am Programmende“.

VORWÄSCHE

Mit dieser Option können Sie dem Waschprogramm einen Vorwaschgang hinzufügen.

Die entsprechende Anzeige leuchtet auf.

- Wählen Sie diese Option, um vor dem Hauptwaschgang einen Vorwaschgang durchzuführen.
  Diese Option eignet sich für stark verschmutzte Wäsche, besonders wenn diese Sand, Staub, Dreck und andere feste Partikel enthält.

Mit dieser Option kann sich die Programmdauer verlängern.

LEICHTBÜGELN

Das Gerät wäscht und schleudert die Wäsche schonend, um Knitterfalten zu vermeiden.

Das Gerät verringert die Schleuderdrehzahl, verbraucht mehr Wasser und passt die Programmdauer der Art der Wäschestücke an.

Die entsprechende Anzeige leuchtet auf.

EXTRA SPÜLEN

Mit dieser Option können Sie je nach ausgewähltem Waschprogramm einige Spülgänge hinzufügen.

Diese Option empfiehlt sich für Menschen, die unter Waschmittelallergien leiden und Personen mit empfindlicher Haut.

Mit dieser Option verlängert sich die Programmdauer.

Die zugehörige Kontrolllampe leuchtet.

NACHTPROGRAMM

Die Zwischenschleuderphase und die abschließende Schleuderphase werden unterdrückt, und das Programm wird mit Wasser in der Trommel beendet. Dadurch entstehen weniger Falten. Da das Programm sehr leise ist, eignet es sich für die Nacht, wenn die günstigeren Stromtarife verfügbar sind. Bei einigen Programmen werden die Spülgänge mit mehr Wasser durchgeführt. Die Tür bleibt verriegelt. Die Trommel dreht sich regelmäßig, um die Faltenbildung zu reduzieren. Sie müssen das Wasser abpumpen, um die Tür zu entriegeln. Wenn Sie die Taste Start/Pause berühren, pumpt das Gerät nur das Wasser ab.

Das Gerät pumpt das Wasser automatisch nach ungefähr 18 Stunden vollständig ab.

ZEITVORWAHL

Mit dieser Option können Sie den Programmstart verzögern, um eine günstigere Zeit zu nutzen.

Berühren Sie die Taste wiederholt zur Einstellung der erforderlichen Verzögerung. Die Zeit kann zwischen 30 Minuten und 20 Stunden eingestellt werden.

Das Display zeigt und die gewählte Zeitvorwahl an. Nach Berühren der Taste Start/Pause beginnt das Gerät mit dem Herunterzählen, und die Tür ist verriegelt.

FLEXITIME

Wenn Sie ein Waschprogramm einstellen, werden im Display die Standarddauer und die Striche ---- angezeigt.

Berühren Sie die Taste FlexiTime , um die Programmdauer Ihren Bedürfnissen entsprechend zu reduzieren. Das Display zeigt die neue Programmdauer an und die Anzahl der Striche verringert sich entsprechend:

---- Geeignet für ein mit normal verschmutzten Wäschestücken voll beladenes Gerät.

-- Zum Waschen normal verschmutzter Wäsche (empfohlene halbe Beladung).

- Zum schnellen Waschen von Wäschestücken fast ohne Verschmutzung.

FlexiTime steht nur bei den Programmen in der Tabelle zur Verfügung.

Kontrolllampe	Eco 40-60	Baumwolle	Pflegeleicht	Feinwäsche	Dunkle Wäsche
----1)	■	■	■	■	■
--		■	■	■	■
-	■	■	■	■	■

1) Standarddauer für alle Programme.

EINSTELLUNGEN

KINDERSICHERUNG

Mit dieser Option können Sie verhindern, dass Kinder mit dem Bedienfeld spielen.

- Drücken Sie zum **Ein-/Ausschalten** dieser Option und gleichzeitig, bis die zugehörige Anzeige **aufleuchtet/erlischt**.

Sie können diese Option einschalten:

- Nachdem Sie gedrückt haben: Die Optionen und der Programmwahlschalter sind verriegelt.
- Bevor Sie drücken: Das Gerät startet nicht.

EXTRA SPÜLEN DAUERHAFT EINSCHALTEN

Wenn Sie diese Option wählen, ist bei Auswahl eines neuen Programms die Funktion „Extra Spülen“ stets eingeschaltet.

- Drücken Sie zum **Ein-/Ausschalten** dieser Option und gleichzeitig, bis die Anzeige **aufleuchtet/erlischt**.

AKUSTISCHE SIGNALE

Die akustischen Signale ertönen in folgenden Fällen:

- Programmende.
- Das Gerät hat eine Störung.

Drücken Sie zum **Ein-/Ausschalten** der akustischen Signale und gleichzeitig 3 Sekunden lang.

Wenn Sie die akustischen Signale deaktivieren, funktionieren sie weiter, wenn das Haushaltsgerät eine Fehlfunktion hat.

VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME

Während der Installation oder vor der ersten Inbetriebnahme sehen Sie möglicherweise Wasser im Gerät. Hierbei handelt es sich um Wasser, das nach dem Funktionstest im Werk im Gerät verblieben ist und gibt keinen Anlass zur Sorge. Der Test stellt sicher, dass das Gerät in einem einwandfreien Zustand an den Kunden ausgeliefert wird.

1. Stecken Sie den Netzstecker in die Netzsteckdose.
2. Öffnen Sie den Wasserhahn.
3. Geben Sie eine kleine Waschmittelmenge in das Waschmittelfach für die Hauptwäsche.
4. Stellen Sie ein Baumwoll-Programm mit der höchsten Temperatur ein und starten Sie das Programm mit leerer Trommel.

So werden alle eventuellen Verunreinigungen aus Trommel und Bottich entfernt.

TÄGLICHER GEBRAUCH

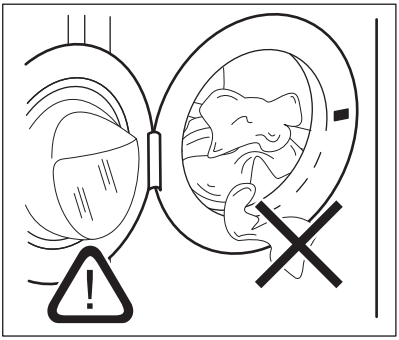
WARNUNG! Siehe Kapitel Sicherheitshinweise.

EINFÜLLEN DER WÄSCHE

1. Öffnen Sie die Gerätetür
2. Leeren Sie die Taschen und falten Sie die Wäscheteile auseinander, bevor Sie sie in das Gerät legen.
3. Geben Sie jedes Wäschestück einzeln in die Trommel.

Achten Sie darauf, nicht zu viel Wäsche einzufüllen.

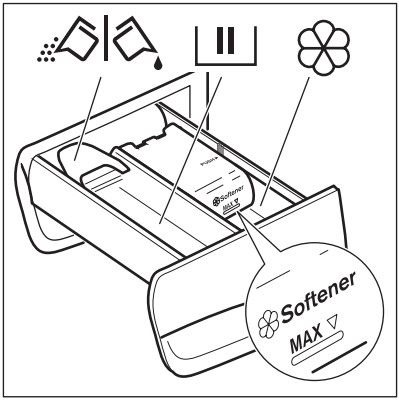
4. Drücken Sie die Tür fest zu.



Vergewissern Sie sich, dass keine Wäschestücke zwischen Dichtung und Tür eingeklemmt sind, um das Risiko eines Wasseraustritts und eine Beschädigung der Wäschestücke zu vermeiden.

Das Waschen von Wäschestücken mit stark öligen oder fettigen Flecken kann zur Beschädigung der Gummiteile der Waschmaschine führen.

EINFÜLLEN VON WASCH- UND PFLEGEMITTELN



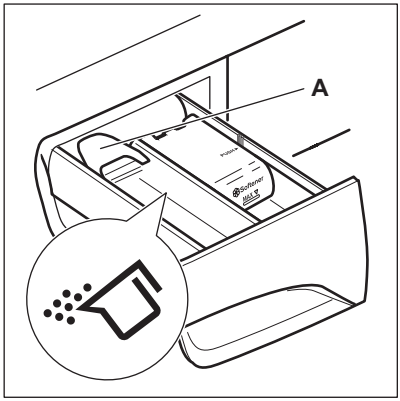
	Fach für die Hauptwäsche. Wenn Sie Flüssigwaschmittel verwenden, muss dieses direkt vor dem Start des Programms eingefüllt werden.
	Fach für flüssige Pflegemittel (Weichspüler, Stärke).
MAX	Maximaler Füllstand für flüssige Pflegemittel.
	Klappe für Waschpulver oder Flüssigwaschmittel.

Wenn Sie ein Programm mit Vorwäsche (oder einer Option) einstellen, geben Sie das Waschmittel für die Vorwäsche direkt in die Trommel.

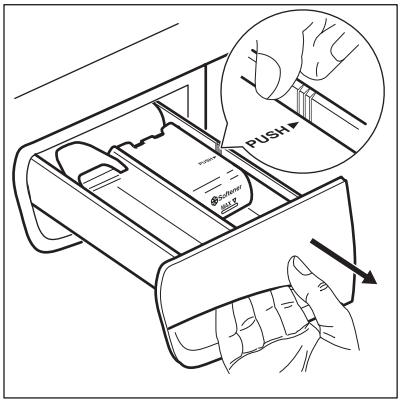
Halten Sie sich immer an die Anweisungen auf der Verpackung der Waschmittel. Wir empfehlen Ihnen aber, die Höchstmenge (**MAX**) nicht zu überschreiten. Diese Menge garantiert die besten Waschergebnisse.

Entfernen Sie nach dem Waschgang bei Bedarf Waschmittelreste aus der Waschmittelschublade.

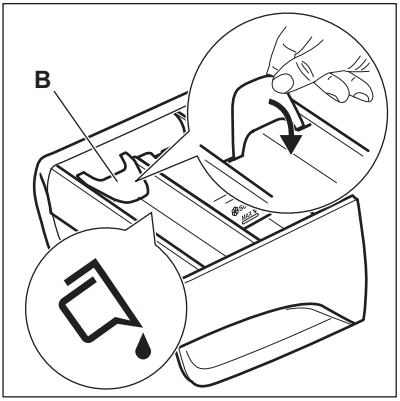
FLÜSSIGWASCHMITTEL ODER WASCHPULVER



Die Klappe ist standardmäßig auf die Position **A** (Pulverwaschmittel) eingestellt.

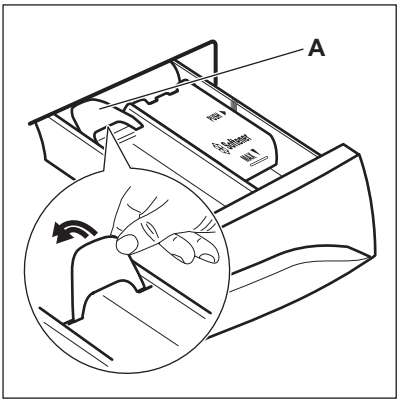


Für Flüssigwaschmittel:
1. Ziehen Sie die Schublade heraus. Drücken Sie die Kante der Schublade beim Pfeilsymbol (PUSH), um sie zu entfernen.



2.Stellen Sie die Klappe in die Position **B**.
3.Schieben Sie die Waschmittelschublade wieder in das Einschubfach ein.

Bei Verwendung von Flüssigwaschmitteln:
- Verwenden Sie keine Gelwaschmittel oder Flüssigwaschmittel mit dicker Konsistenz.
- Füllen Sie nicht mehr als 120 ml ein.
- Stellen Sie kein Programm mit Vorwäsche ein.
- Stellen Sie nicht die Zeitvorwahl ein.



Befindet sich die Klappe in der Position **B**, und Sie möchten Pulverwaschmittel verwenden:
1. Ziehen Sie die Schublade heraus.
2.Stellen Sie die Klappe in die Position **A**.
3.Schieben Sie die Waschmittelschublade wieder in das Einschubfach ein.

EINSTELLEN EINES PROGRAMMS

1. Stellen Sie das Programm durch Drehen des Programmwahlschalters ein:
- Die Anzeige ▷II blinkt.
- Im Display werden die Ebene des Zeitmanagers, die Programmdauer und die Anzeigen der Programmphasen eingeblendet.

2. Ändern Sie ggf. die Temperatur und Schleuderdrehzahl oder fügen Sie zur Auswahl stehende Optionen hinzu. Die Kontrolllampe der gewählten Option leuchtet auf, sobald die Option eingeschaltet wird.

Wenn Sie einen Fehler machen, erscheint im Display die Meldung Err.

STARTEN EINES PROGRAMMS OHNE ZEITVORWAHL

Drücken Sie ▷II.
- Die Kontrolllampe ▷II hört auf zu blinken und leuchtet dauerhaft.
- Die Anzeige III beginnt im Display zu blinken.
- Das Programm wird gestartet, die Tür verriegelt und im Display erscheint die Anzeige ⊸▯.
- Die Ablaufpumpe kann sich während des Wasserzulaufs für eine kurze Zeit einschalten.

Etwa 15 Minuten nach dem Start des Programms:
- Das Gerät passt die Programmdauer automatisch an die Beladungsmenge an.
- Die neue Programmdauer wird im Display angezeigt.

STARTEN EINES PROGRAMMS MIT ZEITVORWAHL

1. Drücken Sie Zeitvorwahl wiederholt, bis das Display die gewünschte Zeitvorwahl anzeigt.

Die entsprechende Anzeige leuchtet im Display auf.

2. Drücken Sie ▷II:
- Das Gerät startet den Countdown.
- Die Tür ist verriegelt, im Display erscheint die Anzeige ⊸▯.
- Nach Ablauf des Countdowns startet das Programm automatisch.

Sie können die eingestellte Zeitvorwahl abbrechen oder ändern, bevor Sie die Taste ▷‖ drücken.
Abbrechen der Zeitvorwahl:

- Drücken Sie ▷‖, um das Gerät in den Pausenmodus zu schalten.
- Drücken Sie Zeitvorwahl, bis das Display 0' anzeigt.
- Drücken ▷‖ erneut, um das Programm sofort zu starten.

DIE AUTOSENSE SYSTEM BELADUNGSERKENNUNG

Nach Berühren der Taste Start/Pause ▷‖:

1. AutoSense System beginnt mit der Messung des Wäschegewichts, um die tatsächliche Programmdauer zu berechnen. Während dieser Phase zeigt das Display die einfache Animation an.
2. Die neue Programmdauer wird nach etwa 10-15 Minuten angezeigt.
   Das Gerät passt die Programmdauer automatisch an die Beladung an, um optimale Waschergebnisse in der kürzestmöglichen Zeit zu erzielen.

UNTERBRECHEN EINES PROGRAMMS UND ÄNDERN DER ZUSATZFUNKTIONEN

Einige Optionen können nur geändert werden, bevor sie durchgeführt werden.

1. Drücken Sie ▷‖.

Die Kontrolllampe blinkt.

2. Ändern Sie die Optionen.
3. Drücken Sie ▷‖ erneut.

Das Programm wird fortgesetzt.

ABBRECHEN EINES LAUFENDEN PROGRAMMS

1. Drehen Sie den Programmwahlschalter auf die Position ⏻, um das Programm abzubrechen und das Gerät auszuschalten.
2. Drehen Sie den Programmwahlschalter erneut, um das Gerät einzuschalten. Anschließend können Sie ein neues Waschprogramm einstellen.

Vor dem Start des neuen Programms pumpt das Gerät möglicherweise Wasser ab. Prüfen Sie in diesem Fall, ob sich noch Waschmittel im Fach befindet. Füllen Sie andernfalls Waschmittel ein.

ÖFFNEN DER TÜR WÄHREND DER ZEITVORWAHL

Während des Countdowns der Zeitvorwahl ist die Gerätetür verriegelt und die Anzeige ⊸ leuchtet.

1. Drücken Sie ▷‖, um den Gerätebetrieb kurzzeitig zu unterbrechen.

Die Anzeige ⊸ blinkt.

2. Warten Sie etwa 2 Minuten, bis die Türverriegelungsanzeige ⊸ aufhört zu blinken und erlischt.
3. Die Tür lässt sich jetzt öffnen.
4. Schließen Sie die Tür und drücken Sie ▷‖ erneut.

Die Zeitvorwahl ist weiter aktiv.

ÖFFNEN DER TÜR, WENN DAS PROGRAMM LÄUFT

Während des Programmablaufs ist die Gerätetür verriegelt und die Anzeige ⊸ leuchtet.

VORSICHT! Wenn die Temperatur und der Wasserstand in der Trommel zu hoch sind, lässt sich die Tür nicht öffnen.

1. Drehen Sie den Programmwahlschalter auf die Position ⏻, um das Gerät auszuschalten.
2. Warten Sie einige Minuten, bevor Sie die Tür öffnen.
3. Schließen Sie die Gerätetür.
4. Stellen Sie das Programm erneut ein.

AM PROGRAMMENDE

- Das Gerät wird automatisch angehalten.
- Falls Signaltöne aktiviert sind, ertönt ein Signalton.
- Im Display erscheint 0.
- Die Anzeige ▷‖ erlischt.
- Die Türverriegelungsanzeige ⊸ blinkt einige Minuten und erlischt dann.
- Die Tür lässt sich jetzt öffnen.
- Nehmen Sie die Wäsche aus dem Gerät. Vergewissern Sie sich, dass die Trommel leer ist.

- Schließen Sie den Wasserhahn.
- Drehen Sie den Programmwahlschalter auf die Position ⏻, um das Gerät auszuschalten.
- Lassen Sie die Tür offen, damit sich kein Schimmel und keine unangenehmen Gerüche bilden.

Das Waschprogramm ist beendet, aber es steht Wasser in der Trommel:

- Die Trommel dreht sich regelmäßig, um Knitterfalten in der Wäsche zu vermeiden.
- Die Anzeige Türverriegelung leuchtet. Die Anzeige ▷II blinkt. Die Tür bleibt verriegelt.
- Sie müssen das Wasser abpumpen, um die Tür öffnen zu können.

Ablassen des Wassers:

1. Drücken Sie ▷II. Das Gerät pumpt das Wasser ab und schleudert.
2. Am Programmende blinkt die Türverriegelungsanzeige einige Minuten. Wenn sie erlischt, können Sie die Tür öffnen.
3. Drehen Sie den Programmwahlschalter auf die Position ⏻, um das Gerät auszuschalten.

Nach etwa 18 Stunden pumpt das Gerät automatisch das Wasser ab und schleudert (außer beim Wollprogramm).

STAND-BY

Wenn Sie das Gerät nicht ausschalten, wird einige Minuten nach dem Programmende der Energiesparmodus aktiviert.

Im Energiesparmodus wird der Energieverbrauch verringert, während sich das Gerät im Stand-by-Modus befindet.

- Alle Kontrolllampen und das Display werden ausgeschaltet.
- Die Kontrolllampe ▷II blinkt langsam.
- Drücken Sie eine beliebige Taste, um den Energiesparmodus auszuschalten.

Haben Sie ein Programm gewählt, das vor dem Abpumpen des Wassers aus der Trommel endet, schaltet die Energiesparfunktion das Gerät **nicht** aus, um Sie daran zu erinnern, dass das Wasser abgepumpt werden muss.

TIPPS UND HINWEISE

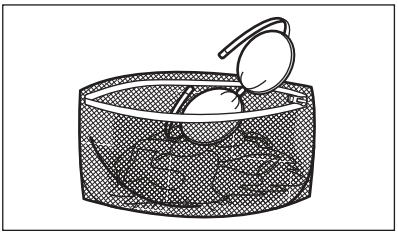
WARNUNG! Siehe Kapitel Sicherheitshinweise.

BELADUNG

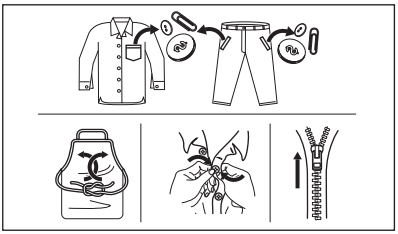
- Teilen Sie die Wäsche auf, und zwar in: Kochwäsche, Buntwäsche, Pflegeleicht, Feinwäsche und Wolle.
- Halten Sie sich an die Anweisungen auf den Pflegeetiketten.
- Waschen Sie weiße und bunte Wäsche nicht zusammen.
- Manche farbige Textilien können beim ersten Waschen verfärben. Wir empfehlen deshalb, sie die ersten Male separat zu waschen.
- Wenden Sie mehrlagige Textilien, Wolle und bedruckte Wäschestücke vor dem Waschen.
- Führen Sie eine Vorbehandlung hartnäckiger Flecken durch.
- Verwenden Sie bei hartnäckigen Verschmutzungen ein Spezialmittel.
- Seien Sie vorsichtig mit Gardinen. Entfernen Sie die Haken, oder stecken Sie die Gardinen in ein Wäschenetz oder einen Kopfkissenbezug.
- Eine sehr geringe Beladung kann in der Schleuderphase zu Unwucht und übermäßigen Vibrationen führen. Vorgehensweise:
  - **a.** Unterbrechen Sie das Programm und öffnen Sie die Tür (siehe Abschnitt „Täglicher Gebrauch“).
  - **b.** Verteilen Sie die Wäsche mit der Hand neu, so dass die Wäschestücke gleichmäßig verteilt sind.
  - **c.** Drücken Sie die Taste Start/Pause. Die Schleuderphase wird fortgesetzt.
- Vermeiden Sie es, Kleidungsstücke mit langen Tierhaaren oder Kleidung von minderwertiger Qualität, die viele Flusen freisetzt, zu waschen. Die Flusen könnten den Ablaufkreislauf blockieren und den Einsatz eines Technikers erforderlich machen.
- Knöpfen Sie Kopfkissen zu und schließen Sie Reißverschlüsse, Haken und Druckknöpfe.

Binden Sie Gürtel, Schnüre, Schnürsenkel, Bänder und alle anderen losen Teile zusammen.

- Waschen Sie keine ungesäumten Wäschestücke und Wäschestücke mit Schnitten im Stoff in der Maschine. Waschen Sie kleine und/oder empfindliche Wäschestücke (z. B. Bügel-BHs, Gürtel, Strumpfhosen, Schnürsenkel, Bänder usw.) in einem Wäschenetz.



- Leeren Sie die Taschen und entfalten Sie die Wäscheteile.



HARTNÄCKIGE FLECKEN

Für manche Flecken sind Wasser und Waschmittel nicht ausreichend.

Wir empfehlen, diese Flecken vorzubehandeln, bevor Sie die entsprechenden Textilien in das Gerät geben.

Spezial-Fleckentferner sind im Handel erhältlich. Verwenden Sie einen Spezial-Fleckentferner, der für den jeweiligen Flecken- und Gewebetyp geeignet ist.

WASCHMITTELART UND -MENGE

Die Wahl des Waschmittels und die Verwendung der richtigen Mengen beeinflusst nicht nur die Waschleistung, sondern trägt auch zur Vermeidung von Abfall und zum Schutz der Umwelt bei:

- Verwenden Sie speziell für Waschmaschinen bestimmte Wasch- und Pflegemittel. Befolgen Sie zunächst diese allgemeinen Regeln:
  - Waschpulver für alle Gewebearten, ausschließlich Feinwäsche. Verwenden Sie Waschpulver mit Bleiche für Weißwäsche und zur Desinfektion der Wäsche,
  - Flüssigwaschmittel, vorzugsweise für Programme mit niedrigen Temperaturen (max. 60 °C) für alle Gewebearten oder Wollwaschmittel.
- Die Wahl und die Menge des Waschmittels hängen von folgenden Faktoren ab: Art des Gewebes (Feinwäsche, Wollstoffe, Baumwolle usw.), Farbe der Kleidung, Größe der Ladung, Verschmutzungsgrad, Waschtemperatur und Härte des verwendeten Wassers.
- Halten Sie sich an die Anweisungen auf der Verpackung der Wasch- und Pflegemittel und überschreiten Sie nicht die Höchstmenge (**MAX**).
- Mischen Sie nicht verschiedene Waschmittel.
- Verwenden Sie weniger Waschmittel, wenn:
  - Sie nur eine kleine Wäschemenge waschen,
  - die Wäsche nur leicht verschmutzt ist,
  - beim Waschen große Mengen Schaum entstehen,
- Wenn Sie Waschmitteltabs oder -kapseln (auch „Pods“ genannt) verwenden, legen Sie diese immer in die Trommel und nicht in den Waschmittelbehälter.

Zu wenig Waschmittel kann folgende Folgen haben:

- unbefriedigende Waschergebnisse,
- Grauschleierbildung der Wäsche,
- fettige Kleidung,
- Schimmelbildung im Gerät.

Zu viel Waschmittel kann folgende Folgen haben:

- Schaumbildung,
- reduzierte Waschwirkung,
- ungenügendes Spülen,
- höhere Belastung der Umwelt.

UMWELTTIPPS

Um Wasser und Energie zu sparen und die Umwelt nicht unnötig zu belasten, beachten Sie bitte folgende Tipps:

- **Normal verschmutzte Wäsche** kann ohne **Vorwäsche** gewaschen werden. Dies spart Waschmittel, Wasser und Energie (und die Umwelt wird weniger belastet)
- Die Beladung des Geräts mit der **für die einzelnen Programme angegebene Höchstmenge hilft Energie und Wasser zu sparen**.
- Mit einer entsprechenden Vorbehandlung lassen sich Flecken und gewisse Verschmutzungen entfernen, danach kann die Wäsche bei niedrigerer Temperatur gewaschen werden.
- Um die richtige Menge an Waschmittel zu verwenden, beziehen Sie sich auf die vom Waschmittelhersteller empfohlene Menge und

überprüfen Sie die Wasserhärte Ihrer Hausanlage. Siehe „Wasserhärte'.

- Stellen Sie die **maximal mögliche Schleuderdrehzahl** für das gewählte Waschprogramm ein, **bevor Sie Ihre Wäsche im Wäschetrockner trocknen**. Das spart Energie beim Trocknen!

WASSERHÄRTE

Wenn die Wasserhärte Ihres Leitungswassers hoch oder mittel ist, empfehlen wir die Verwendung eines Enthärters für Waschmaschinen. In Gegenden mit weichem Wasser ist die Zugabe eines Enthärters nicht erforderlich.

Wenden Sie sich an Ihr örtliches Wasserversorgungsunternehmen, um die Wasserhärte in Ihrem Gebiet zu erfahren.

Verwenden Sie die richtige Menge Wasserenthärter. Halten Sie sich an die Anweisungen auf der Verpackung des Produkts.

REINIGUNG UND PFLEGE

WARNUNG! Siehe Kapitel Sicherheitshinweise.

Dieses Gerät ist ausschließlich für den normalen Haushaltsgebrauch bestimmt.

Lesen Sie das Kapitel sorgfältig durch, um eine optimale Wartung und Pflege zu gewährleisten.

REGELMÄSSIGER REINIGUNGSPLAN

Eine regelmäßige Reinigung hilft, die Lebensdauer Ihres Geräts zu verlängern.

Lassen Sie nach jedem Waschgang Tür und Waschmittelschublade etwas geöffnet, damit die Luft zirkulieren und die Feuchtigkeit im Gerät trocknen kann. So werden Schimmel und Gerüche vermieden.

Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird: Schließen Sie den Wasserhahn und ziehen Sie den Netzstecker.

Empfohlener regelmäßiger Reinigungsplan:

Entkalkung	Zweimal im Jahr
Waschgang zur Pflege der Maschine	Einmal im Monat
Türdichtung reinigen	Alle zwei Monate
Trommeln reinigen	Alle zwei Monate
Waschmittelschublade reinigen	Alle zwei Monate
Sieb des Zulaufschlauchs und Ventils reinigen	Zweimal im Jahr

In den folgenden Abschnitten wird erläutert, wie Sie die einzelnen Teile reinigen sollten.

ENTFERNEN VON FREMDKÖRPERN

Vergewissern Sie sich, dass die Taschen leer und alle losen Elemente gebunden sind, bevor Sie ein Programm starten. Siehe Tabelle „Praktische Tipps und Hinweise'.

Entfernen Sie alle Fremdkörper (wie z. B. Klammern, Knöpfe, Münzen usw.), die sich in der Türdichtung, im Zulaufschlauch und der Trommel befinden können. Siehe Abschnitte „Türdichtung mit Doppellippenverschluss“, „Reinigen der Trommel“ und „Reinigen des Siebs des Zulaufschlauchs und Ventils“. Wenden Sie sich bei Bedarf an den autorisierten Kundendienst.

REINIGEN DER AUSSENSEITEN

Reinigen Sie das Gerät nur mit warmem Wasser und etwas milder Seife. Reiben Sie alle Oberflächen sorgfältig trocken. Verwenden Sie keine Scheuerschwämme oder andere kratzende Materialien.

VORSICHT! Verwenden Sie keinen Alkohol, keine Lösungsmittel und keine Chemikalien.

VORSICHT! Reinigen Sie die Metallflächen nicht mit einem Reinigungsmittel auf Chlor-Basis.

ENTKALKUNG

Wenn die Wasserhärte Ihres Leitungswassers hoch oder mittel ist, empfehlen wir die Verwendung eines Entkalkers für Waschmaschinen.

Prüfen Sie die Trommel regelmäßig auf Kalkablagerungen.

Herkömmliche Waschmittel enthalten Wasserenthärtungsmittel, wir empfehlen dennoch gelegentlich ein Programm mit leerer Trommel und einem Entkalker durchzuführen.

Halten Sie sich immer an die Anweisungen auf der Verpackung des Produkts.

WASCHGANG ZUR PFLEGE DER MASCHINE

Die häufige und längere Nutzung von Programmen mit niedrigen Temperaturen kann zu Waschmittel- und Flusenansammlungen und Bakterienbildung in der Trommel und im Bottich führen. So können unangenehme Gerüche und Schimmel entstehen. Um diese Ablagerungen zu entfernen und das Innere der Maschine zu reinigen, führen Sie regelmäßig (mindestens einmal im Monat) einen Waschgang zur Pflege der Maschine durch.

Siehe Kapitel Reinigen der Trommel.

REINIGEN DER TROMMEL

Überprüfen Sie regelmäßig, dass sich keine unerwünschten Ablagerungen in der Trommel angesammelt haben.

Rostablagerungen in der Trommel können durch Fremdkörper in der Waschmaschine oder durch eisenhaltiges Wasser entstehen.

Reinigen Sie die Trommel mit einem Spezialreiniger für Edelstahl.

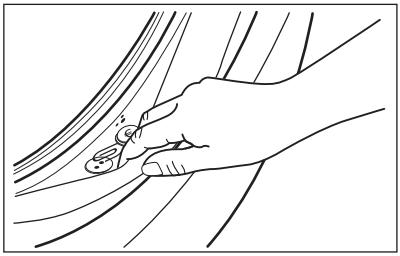
Halten Sie sich immer an die Anweisungen auf der Verpackung des Produkts.
Benutzen Sie keine säurehaltigen Entkalker, keine chlorierten Scheuermittel und keine Metallschwämmchen oder Stahlwolle zum Reinigen der Trommel.

Für eine gründliche Reinigung:

1. Nehmen Sie die Wäsche aus der Trommel.
2. Führen Sie ein Baumwolle Programm mit der maximalen Temperatur durch.
3. Geben Sie eine kleine Menge Waschpulver in die leere Trommel, um Rückstände auszuspülen.

TÜRMANSCHETTE MIT DOPPELLIPPE

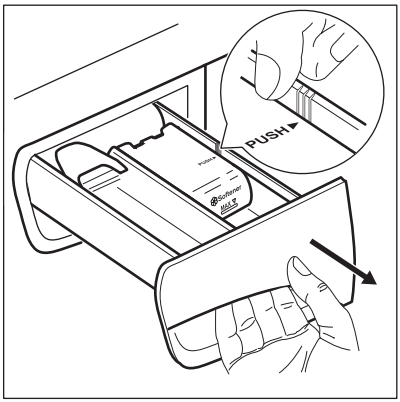
Dieses Gerät ist mit einem **selbstreinigenden Ablaufsystem** ausgestattet, das es ermöglicht, leichte Flusen, die sich von der Kleidung lösen, mit dem Wasser abzulassen. Überprüfen Sie die Dichtung regelmäßig. Münzen, Knöpfe und andere kleine Gegenstände können am Programmende herausgenommen werden.

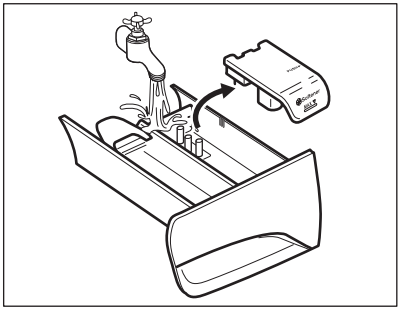


Reinigen Sie sie nach Bedarf mit einer ammoniakhaltigen Reinigungscreme ohne die Oberfläche der Dichtung zu verkratzen.

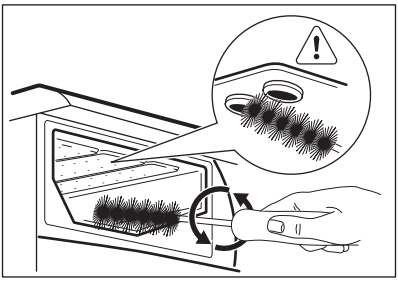
Halten Sie sich immer an die Anweisungen auf der Verpackung des Produkts.

REINIGUNG DES WASCHMITTELBEHÄLTERS

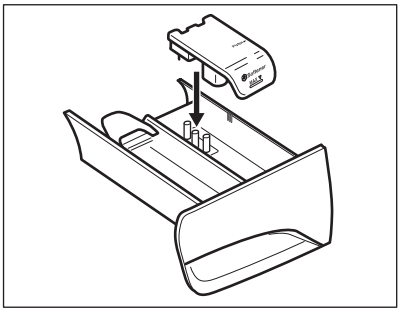
1. 

2. 

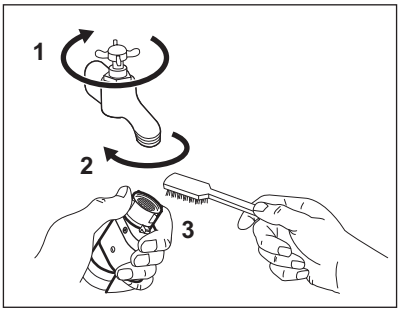
3.

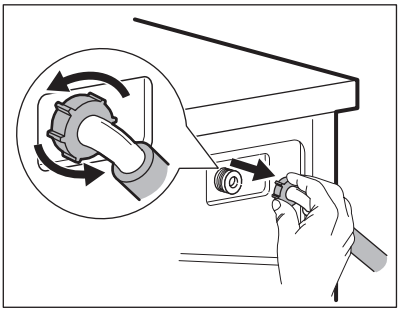


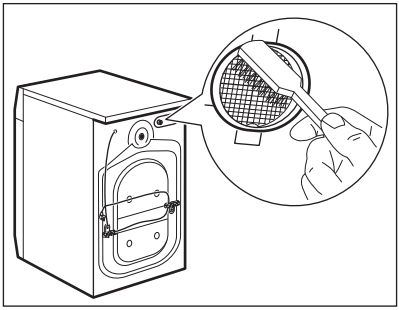
4.

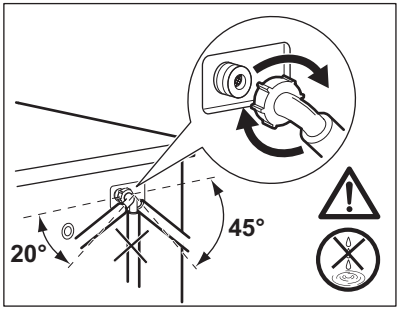


REINIGEN DES ZULAUFSCHLAUCHS UND VENTILSIEBS









FROSTSCHUTZMASSNAHMEN

Falls das Gerät in einem Bereich installiert ist, in dem die Temperatur unter 0 °C sinken kann, entfernen Sie das im Zulaufschlauch und in der Ablaufpumpe verbliebene Wasser.

1. Trennen Sie den Netzstecker von der Netzversorgung.
2. Schließen Sie den Wasserhahn.
3. Stecken Sie die beiden Enden des Zulaufschlauchs in einen Behälter und lassen Sie das Wasser aus dem Schlauch fließen.
4. Leeren Sie die Ablaufpumpe. Siehe Notentleerungsverfahren.
5. Befestigen Sie den Zulaufschlauch wieder, wenn die Ablaufpumpe entleert ist.

WARNUNG! Stellen Sie sicher, dass die Temperatur über 0 °C liegt, bevor Sie das Gerät wieder einschalten. Der Hersteller ist nicht für Schäden verantwortlich, die auf zu niedrige Temperaturen zurückzuführen sind.

VERBRAUCHSWERTE

EINFÜHRUNG

Diese Bedienungsanleitung enthält zwei verschiedene Tabellen, um einen schrittweisen Übergang von einer Verordnung zur anderen zu erleichtern:

- Verordnung EU 1061/2010, gültig bis zum 28. Februar 2021, betrifft die Energieeffizienzklassen von **A+++** bis **D**,
- Verordnung EU 2019/2023, gültig ab dem 1. März 2021, betrifft die Energieeffizienzklassen von **A** bis **G**, die in der Verordnung EU 2019/2014 festgelegt sind.

Siehe Web-Link **www.theenergylabel.eu** bezüglich detaillierter Informationen zur Energieplakette.

Der QR-Code auf der Energieplakette des Geräts bietet einen Web-Link zu Informationen über die Geräteleistung in der EU EPREL-Datenbank. Bewahren Sie daher die Energieplakette als Referenz zusammen mit dieser Bedienungsanleitung und allen anderen Unterlagen, die mit dem Gerät geliefert wurden, auf.
Es ist auch möglich, die gleichen Informationen in EPREL zu finden, indem Sie den Link **https://eprel.ec.europa.eu** sowie den Modellnamen und die Produktnummer, die Sie auf dem Typenschild des Geräts finden, verwenden. Siehe Kapitel „Produktbeschreibung“ bezüglich der Position des Typenschilds.

LEGENDE

kg	Wäschebeladung.	**h:mm**	Programmdauer.
kWh	Energieverbrauch.	**°C**	Temperatur der Wäsche.
Liter	Wasserverbrauch.	**U/min**	Schleuderdrehzahl.
%	Restfeuchte am Ende der Schleuderphase. Je höher die Schleuderdrehzahl, desto lauter das Gerät und desto geringer die Restfeuchtigkeit.		

Werte und Programmdauer können je nach unterschiedlichen Bedingungen (z. B. Raumtemperatur, Wassertemperatur und -druck, Beladungsgröße und Art der Wäsche, Versorgungsspannung) und auch bei Änderung der Standardeinstellung eines Programms abweichen.

GEMÄSS VERORDNUNG DER KOMMISSION EU 2019/2023

Eco 40-60 Programm	kg	kWh	Liter	h:mm	%	°C	U/min[1)]
Volle Beladung	7	1.050	50	3:20	52	44	1351
Halbe Beladung	3,5	0.790	42	2:30	52	41	1351
Viertelbeladung	2	0.405	40	2:30	54	29	1351

1) Maximale Schleuderdrehzahl.

Energieverbrauch in unterschiedlichen Programmen

Aus (W)	Bereitschaftsbetrieb (W)	Zeitvorwahl (W)
0.48	0.48	4.00

Die Zeit bis zum Ausschalten/Bereitschaftsbetrieb beträgt maximal 15 Minuten.

GEMÄSS VERORDNUNG 1061/2010

Standardprogramme Baumwolle.	Beladung (kg)	Energieverbrauch (kWh)	Wasserverbrauch (Liter)	Ungefähre Programmdauer (in Minuten)	Restfeuchte (%)[1)]
Standardprogramm Baumwolle 60 °C: Stellen Sie Eco 40-60 auf 60 °C ein	7	0.92	44	250	52
Standardprogramm Baumwolle 60 °C: Stellen Sie Eco 40-60 auf 60 °C ein	3,5	0.68	35	204	52
Standardprogramm Baumwolle 40 °C: Stellen Sie Eco 40-60 auf 30 °C ein	3,5	0.59	36	189	52

1) Am Ende der Schleuderphase.

Aus-Zustand (W)	Ein-Zustand (W)
0.48	0.48

Die in der Tabelle oben enthaltenen Informationen erfüllen die Verordnung (EU) 1015/2010 der Kommission zur Durchführung der Richtlinie 2009/125/EC.

ALLGEMEINE PROGRAMME

Diese Werte sind Richtwerte.

Programm	kg	kWh	Liter	h:mm	%	°C	U/min[1)]
Baumwolle[2)] 90 °C	7	2.45	85	3:25	52	85	1400
Baumwolle 60 °C	7	1.62	80	3:15	52	55	1400
Baumwolle[3)] 20 °C	7	0.42	80	3:00	52	20	1400
Pflegeleicht 40 °C	3	0.68	55	2:00	35	40	1200
Feinwäsche[4)] 30 °C	2	0.26	45	1:00	35	30	1200
Wolle 30 °C	1,5	0.24	60	1:05	30	30	1200

1) Referenz für Schleuderdrehzahl.
2) Geeignet zum Waschen stark verschmutzter Textilien.
3) Geeignet zum Waschen leicht verschmutzter Baumwolltextilien.
4) Funktioniert auch als Schnellwaschgang für leicht verschmutzte Wäsche.

FEHLERSUCHE

WARNUNG! Siehe Kapitel Sicherheitshinweise.

ALARMCODES UND MÖGLICHE STÖRUNGEN

Das Gerät startet nicht oder bleibt während des Betriebs stehen. Versuchen Sie zunächst selbst eine Lösung für das Problem zu finden (siehe Tabellen).

WARNUNG! Schalten Sie das Gerät vor der Überprüfung aus.

Bei einigen Störungen zeigt das Display einen Alarmcode an und die Taste Start/Pause ▷II **kann kontinuierlich blinken:**

Störung	Mögliche Abhilfe

E 10 Der Wassereinlauf in das Gerät funktioniert nicht ordnungsgemäß.	▪ Vergewissern Sie sich, dass der Wasserzulaufhahn geöffnet ist. ▪ Vergewissern Sie sich, dass der Wasserdruck der Wasserversorgung nicht zu niedrig ist. Diese Informationen erhalten Sie von Ihrem lokalen Wasserversorger. ▪ Vergewissern Sie sich, dass der Wasserzulaufhahn nicht verstopft ist. ▪ Vergewissern Sie sich, dass der Zulaufschlauch nicht geknickt, beschädigt oder zu stark gekrümmt ist. ▪ Vergewissern Sie sich, dass der Wasserzulaufschlauch ordnungsgemäß angebracht ist. ▪ Diese Störung kann auch von einem verstopften Ablaufkreislauf verursacht werden. Wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst. ▪ Überzeugen Sie sich, dass das Sieb des Zulaufschlauchs und das Sieb des Ventils nicht verstopft sind. Siehe „Reinigung und Pflege“.
E20 Das Gerät pumpt das Wasser nicht ab.	▪ Stellen Sie sicher, dass der Siphon nicht verstopft ist. ▪ Vergewissern Sie sich, dass der Ablaufschlauch nicht geknickt oder zu stark gekrümmt ist. ▪ Diese Störung kann von einem verstopften Ablaufkreislauf verursacht werden. Wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst. ▪ Vergewissern Sie sich, dass der Wasserablaufschlauch ordnungsgemäß angebracht ist. ▪ Haben Sie ein Programm ohne Abpumpphase gewählt, stellen Sie das Abpumpprogramm ein. ▪ Haben Sie ein Programm mit Spülstopp gewählt, stellen Sie das Abpumpprogramm ein.
E40 Die Gerätetür steht offen oder ist nicht richtig geschlossen.	▪ Vergewissern Sie sich, dass die Tür richtig geschlossen ist.
E91 Interner Fehler. Keine Kommunikation zwischen den elektronischen Bauteilen des Geräts.	▪ Das Programm wurde nicht ordnungsgemäß beendet oder der Betrieb zu früh unterbrochen. Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. ▪ Erscheint der Alarmcode erneut, wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.
EH0 Die Netzspannung ist nicht stabil.	▪ Warten Sie, bis die Netzspannung wieder stabil ist.

Werden andere Alarmcodes im Display angezeigt, schalten Sie das Gerät aus und ein. Tritt das Problem weiterhin auf, wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.
Falls ein anderes Problem mit der Waschmaschine auftritt, finden Sie in der folgenden Übersicht mögliche Lösungen.

Störung	Mögliche Abhilfe
Das Programm startet nicht.	▪ Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker in die Netzsteckdose eingesteckt ist. ▪ Vergewissern Sie sich, dass die Gerätetür geschlossen ist. ▪ Vergewissern Sie sich, dass im Sicherungskasten keine Sicherung ausgelöst hat. ▪ Stellen Sie sicher, dass Start/Pause ▷II berührt wurde. ▪ Wenn die Zeitvorwahl eingestellt ist, brechen Sie die Zeitvorwahl ab oder warten Sie, bis sie abgelaufen ist. ▪ Schalten Sie die Kindersicherung aus, falls sie eingeschaltet ist. ▪ Prüfen Sie, ob sich der Knopf in der Position des gewünschten Programms befindet.
Das Wasser, das in das Gerät einläuft, wird sofort abgepumpt.	▪ Vergewissern Sie sich, dass sich der Ablaufschlauch in der richtigen Höhe befindet. Der Schlauch ist möglicherweise zu niedrig angebracht. Siehe hierzu „Montageanleitung“.
Das Gerät schleudert nicht oder das Waschprogramm dauert länger als gewöhnlich.	▪ Stellen Sie das Schleuderprogramm ein. ▪ Diese Störung kann von einem verstopften Ablaufkreislauf verursacht werden. Wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst. ▪ Verteilen Sie die Wäschestücke mit der Hand neu und starten Sie die Schleuderphase erneut. Das Problem kann durch eine Unwucht verursacht worden sein.
Es befindet sich Wasser auf dem Boden.	▪ Vergewissern Sie sich, dass alle Wasseranschlüsse vollkommen dicht sind, sodass kein Wasser austreten kann. ▪ Vergewissern Sie sich, dass der Wasserzulauf- und -ablaufschlauch nicht beschädigt sind. ▪ Verwenden Sie ein geeignetes Waschmittel in der richtigen Menge.
Die Tür des Geräts lässt sich nicht öffnen.	▪ Prüfen Sie, dass das Waschprogramm, das mit Wasser in der Trommel endet, nicht gewählt wurde. ▪ Vergewissern Sie sich, dass das Waschprogramm beendet ist. ▪ Stellen Sie das Abpump- oder Schleuderprogramm ein, wenn sich noch Wasser in der Trommel befindet. ▪ Stellen Sie sicher, dass das Gerät an das Stromnetz angeschlossen ist. ▪ Das Problem kann durch eine Gerätestörung verursacht worden sein. Wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst.
Das Gerät verursacht ein ungewöhnliches Geräusch und vibriert.	▪ Stellen Sie sicher, dass das Gerät richtig ausgerichtet ist. Siehe hierzu „Montageanleitung“. ▪ Überzeugen Sie sich, dass das Verpackungsmaterial und/oder die Transportsicherungen entfernt wurden. Siehe hierzu „Montageanleitung“. ▪ Füllen Sie mehr Wäsche ein. Die Beladung ist möglicherweise zu gering.
Die Programmdauer erhöht oder verringert sich während der Ausführung des Programms.	▪ AutoSense System passt die Programmdauer an die Wäscheart und -menge an. Siehe „ AutoSense System Beladungserkennung“ im Kapitel „Täglicher Gebrauch“.

Störung	Mögliche Abhilfe
Die Waschergebnisse sind nicht zufriedenstellend.	▪ Erhöhen Sie die Waschmittelmenge oder benutzen Sie ein anderes Waschmittel. ▪ Entfernen Sie vor dem Waschgang hartnäckige Flecken mit einem Spezialprodukt. ▪ Achten Sie darauf, die richtige Temperatur einzustellen. ▪ Verringern Sie die Beladung.
Zu viel Schaum in der Trommel während des Waschprogramms.	▪ Reduzieren Sie die Waschmittelmenge.

Schalten Sie das Gerät nach der Überprüfung wieder ein. Das Programm wird an der Stelle fortgesetzt, an der es unterbrochen wurde.
Tritt das Problem erneut auf, wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.
Die vom Kundendienst benötigten Daten finden Sie auf dem Typenschild.

UMWELTTIPPS

Recyceln Sie Materialien mit dem Symbol ♲. Entsorgen Sie die Verpackung in den entsprechenden Recyclingbehältern. Recyceln Sie zum Umwelt- und Gesundheitsschutz elektrische und elektronische Geräte. Entsorgen Sie Geräte mit diesem Symbol nicht mit dem Hausmüll. Bringen Sie das Gerät zu Ihrer örtlichen Sammelstelle oder wenden Sie sich an Ihr Gemeindeamt.

WWW.ZANUSSI.COM/SHOP

CE

192909000-A-472020